

Za
4500





Versuch
 Einiger Stammtafeln
 Des uralten hochadelichen Geschlechts
 von dem Busch,
 Westphälischen Ursprungs.
 Zur fernern Erläuterung
 Dessen Geschichte und Geschlechtskunde.

An
 Des Herrn Domdechanten zu Halberstadt/
 B E R N H
 Glamor Eberhards von dem Busche,
 Hochwürden und Hochwohlgebohrnen Gnaden.

Du! Hochgewürdigte Haupt! wirft mir den Fehd verzeihen/
 Daß Deiner Eigenschaft- und Treflichkeit Preis
 Ich hier im engen Raum nicht ausbreiten weiß;
 Und vielen Wehbrauch darf man Dir noch minder streuen.
 Man wird fast ungewis: Ob Dir der Sippschaft-Pracht
 Mehr Ansehen, oder Du nicht ihr mehr Glanz gemacht.

Im Jahre 1741. entworfen
 von
 Gottfried Hebrndt/
 U. A. U. zu Eichenbarleben.

MAGDEBURG, gedruckt bey Gottfried Wettern, 1742

BIBLIOTHECA
 PONICKAVIANA

ERBSTATTS-BIBLIOTHEK
 HÄLLE
 (HÄLLE)
 1741

39210.

Anmerkung zu dem Geschlechtswappen.



ie drey rothe Figuren in weißer Feldung, welche im Schilde vorgestellt werden, gibt man gemeinlich für drey Pflugeisen aus: allein mich deucht, ich habe gültige Ursachen hiezau zu zweifeln. Denn sie haben nicht die geringste Aehnlichkeit mit einem Pflugeisen, man mag solche entweder nach den älteren oder neueren Zeiten betrachten. Wobey auch dieser Umstand in Erwägung zu ziehen, daß solche nicht ohne Ursache sich roth oder blutfärbig darstellten; Davon aber bey Feststellung der Pflugeisen kein zureichender Grund angeführt werden kann. Meines Erachtens sind es drey stählerne Platten, oder Blätter einer so genannten Hellebarthe oder Streitort, welches Gewehr die alten Deutschen, sonderlich die Sachsen gewöhnlicher maßen zu ihrer Beschützung zu führen pflegten. Dieses Wort ist nach Anzeige des Herrn Wächters in seinem Glossario Germanico bl. 698. aus der uralten Deutsch-sächsischen Mundart hellen pugnare und Barthe securis zusammen gesetzt, welches in den nachfolgenden Zeiten buchstäblich durch Streitort ausgedrückt worden. Aus eben dieser Quelle scheint Hilmar entsprossen zu seyn; Siehe die folgende Anmerkung. Daß also die Hellebarthe blutfärbig und roth vorgebildet wird, mag die Papperkeit des Uranhern dieses Geschlechts und Wappens zur Ursache haben. Die auf dem offenen Helme befindliche zwey Jägerhörner aber scheinen ein Zusatz, und zwar nachher ins Wappen eingenommen zu seyn, etwa seit derselben Zeit, da das Geschlecht den Rahmen von dem Busche, das ist, von dem Forste oder von der Waldung, a Sylvis, zu führen angefangen hat.

Anmerkung von dem altdeutschen Vornamen Clamor und Silmar.

Unsere Deutschen sind bisher nicht eben allezeit wisszerig gewesen, was dergleichen alte Vornamen bedeuten. In den Zeiten der Unwissenheit hat man sie den Kindern bloß aus der Ursache beylegen lassen, weil ihre Väter, Großväter oder andere berühmte Vorfahren also geheissen. Jezo aber sängt man, Gott Lob! endlich an, nach zureichenden Ursachen zu fragen. Daß die alten Deutschen, sonderlich der Adel, die meiste Lebenszeit in dem Kriege und unter den Waffen zugebracht, braucht keines Beweises mehr, sondern wird hier voraus gesetzt. Im dreizehn- und vierzehnten Jahrhunderte wird Clamor mit der Benennung Klauenborch, Clawnborg, Klamborg, Klamburg ic. ausgedrückt, welche uns etwas näher zum Ursprung führt. Klauen, Klawen heißen in unserer Sprache: Die natürlichen Waffen bey Thieren und Menschen, nemlich die Nägel, Sporne, Haken, unguis; Und Berg, Borg, Berg bezeichnet einen Erhalter, Beschützer, Vertheidiger. Ein Name, welcher von dem Zeitworte Bergen, servare, defendere, eripere gemacht worden. Siehe obgedachtes Glossarium auf der 152. Platteite. Folglich würde nach meiner Meynung Klawnborg, einen starken und bewaffneten Vertheidiger, einen tapferen Kriegesmann, defensore oder bellatorem armatum, anzeigen. Clawnborg aber ist, wie viele andere alte Wörter, heutiges tages in die Kürze gezogen, daß der Name Clamor daraus erwachsen. Fast eben solche Bedeutung scheint Hilmar zu haben. Welches vor Zeiten Hildemar, Hilmar, Hilmar ic. geschrieben wurde, und einen berühmten Kriegesmann, bellatorem inclutum ausdrückt. Schild oder Hild heisset praelator, bellator und mar inclius, berühmt, berufen, wovon noch das Nennwort Mährchen, fabula übrig geblieben. Und aus diesen beyden alten Namen scheint der Vorname Hilmar zusammen gesetzt und entstanden zu seyn.

Diejenigen, welche im Stande sind, nachstehende Geschlechtsnachrichten mit Grunde zu verbessern und zu vermehren, werden dieselbigen sehr eruchen! Ihre Beiträge und Anmerkungen mit gültig mitzutheilen.

- 1) Schweder von dem Busche, lebt um 1350. wird von den Geschlechtskundigen, als Dr. Conrad Barthold Behrens am 62. Blatt der Steinbergischen Geschlechts-Beschreibung zum Stammvater angeführt. Es möchten sich bey künftiger genauer Untersuchung dieser ältesten Vorfahren und Nachkommen verschiedene Unvollkommenheiten und Fehler finden. Welches man sich vorbehält. Gem.
- 2) Alhard, Land-Truchses der Graffschaft Ravensberg, 1377. wie auch Droßt zu Ravensberg, auf Reineberg, Limberg und Rhaden, Erbherr. Lebt 1381. mit dem Bischof, Grafen Theodor von Horn, in Fehde und bekam ihn gefangen. Gem.
- 3) Albrecht, Herr zu Zppenburg und Droßt zu Limberg. Er † 1411. stund mit dem Grafen von Tecklenburg, im Bündniß wider den Bischof Bulbrand zu Minden, im Kriege. Gem.
- 4) Johann, auf Zppenburg. Er † 1438. im Päblichen Bann, ruhet zu Essen. Gemahlin, Richsa von Haaren, aus dem Hause Laar. Sie † als Wittve 1448. welches Geschlecht noch heutiger Zeit blühet.
- 5) Albrecht, auf Zppenburg, und Bischöflicher Droßt zu Wulage. Bekriegte mit dem Grafen von Diepholz die Friesland, von denen er auch 1426. in einer Schlacht bey Delferden gefangen wurde. Er † 1445. Gemahlin Catharina von Ledebaur, aus einem noch rühmlich blühenden Geschlechte.
- 6) Albrecht, auf Zppenburg und Hünefeld, Pfarherr und Droßt zu Limberg. Das Ritterguth Hünefeld erkaufte er 1447. und lebte bis 1475. da ihn Harduin von Münch im Closter Leven erschöchen. Gem. Gertrud von Langen.
- 7) Johann, auf Zppen- 8) Ernst, auf Zppen- 9) Alhard, auf Hünefeld und Rotenburg, burg, Fürstl. Münst. lehte wegen welches letztere er nebst andern Güttern und Osnabr. Rath vorenhaltener Erb- mehr an sich gekauft. Er † 1490. 1489. hatte mit dem schaft mit der Stadt Gem. Henriette von Ellendorp. Droßt zu Limperg Bremen in Unfriede, Andere setzen, vermuthlich unrichtig, sie sey des Geschlechts von der Riecke ge- Händel. wurde von den Bre- wesen. Dieser, und nicht Ernst scheint der Stammhalter des Geschlechts zu seyn.
- 10) Albrecht, oder Albert, welches in der That einerley Namen und der erste, der deutschen Mundart gemäßer ist. Herr auf Zppenburg, Hünefeld, Roschenburg und Lohe, in der Graffschaft Wecht, welches letztere er nebst andern an sich gekauft. War im Jahr, 1520. Droßt zu Grönnenberg, Wittlage und Hunteburg. Er † 1531. Gem. Helena von Buschen, aus der Graffschaft Schaumburg; welches Geschlecht eine weiße Litze im blauen Felde zum Wapen führet. Eine Andernandtin des gelehrten Perrmanns von Busch, oder Herrmann Buschen, wie sich solches damahls, des alten Adels ungeachtet, niemahls von geschrieben oder genennet. Siehe Herrn Treuers Geschlechts-historie von Münchhausen Blatt 44.
- 11) Elmar, auf Zppenburg, Hünefeld und Lohe, 12) Armgard, Gemahl Claus von † 1573. Gemahlin Anna von Asschebera. (Muschard setzt bl. 551. un gegründet von Assenburg,) Rottorf auf Hüßbe, Köm. Kayser. Tochter Gotthards aus dem Hause Beyningk, Obrist. Nachmals Droßt zur ward Wittve, und vermehrte die Güttern ihrer Leuenau, leben um 1550. Andre Sibhne in ihrem Wittwenstande mit Gebäuden und nennen sie unrichtig Catharina. andern Rittern. Sie † 1606.
- 14) Albert auf Zp- 42) Johann, auf 118) Gerhard Ela- 13) Helena, Gemahlin Bern- penburg und Har- Lohe und Had- mor, auf Hüne- hard von Werfabe, auf linghausen. Sie denhausen, siehe- feld und Streite- Weyenburg, Præsident der be die 2te Stamm- die 3te Tafel. hofsl. Siehe Ritterschafft im Stifte Bre- tafel. die 3te Tafel. die 3te Tafel. men, blähen um 1580. 1590. (Muschard)

- [15] Liborius/ geb. im Jul. 1594. † aber unverehelicht den 20. Apr. 1651.
- [16] Clamor/ geb. 1597. † den 4. Sept. 1621. unvermählt zu Wolfenbüttel.
- [17] Anna/ geb. 1596. den 6. Jenner/ † 1632. Gem. Heinrich Keobauer/ Chur-Brandenb. Reg. Rath und Droß zu Sparnberg/ auf Köniagsbrück und Arensbörch/ verm. den 12. Sept. 1616. Er lebt noch 1652.
- [18] Ludolph/ geb. 1600. † zu Eüneburg auf der Ritterschule den 20. Aug. 1647.
- [19] Albrecht/ geb. 1602. den 19. März/ bevorz. Late nach des Waters Tode/ † 1604.
- [20] Phil. Siegmund/ auf Jppenburg u. Harlinghausen/ Kürst. Obnabr. Landr. geb. den 6. Aug. 1598. studirt zu Eüneburg/ Gießen/ Köln und Leiden/ reiste 1622. nach England und Frankreich/ Gem. Catharina Elisabeth v. Wrede/ Tochter Philipp Eberhards zur Ahlenburg und Ämmer von Donnay/ verm. am Feil der heiligen Dreieinigkeit 1617. Er † auf einer Reise zu Hoddenhausen den 11. Dec. 1677. ruhet zu Eßen/ sic † als als Wittne 1693. den 21. Aug. Mutter zu 6. Eddnen und 3. Töchtern.
- [21] Albrecht Philipp/ auf Jppenburg und Harlinghausen. Chur-Braunsch. Lüneb. geheim. Rath zu Hannover und Landdroß der Grafschaft Diepholz/ geb. im März 1639. † 1698.
- [22] Clamor/ Churbrandenburgischer geheimer Rath und Landdroß der Grafschaft Ravensberg/ auf Jppenburg 1c. geb. den 17. (27.) Jan. 1600. lebt 1708. Gem. 1) Anna Elisabeth v. Sackenbergs/ Frödr. Röhrens/ aus dem Hause Widdersdorf/ Tochter/ geb. datselbst den 9. Febr. 1622. verm. zu Jppenburg den 26. Jenner 1679. sic † datselbst den 17. (27.) May 1685. ruhet zu Eßen. Gem. 2) Anna Maria/ Gräfin zu Horn und Darnsburg/ starb ohne Kinder.
- [23] Anna Dorothea/ geb. den 4. April 1641. Gem. Friedrich Ulrich v. Wüchhausen/ auf Kinteln und Schwöber/ verm. 1664. Sie ward 1684. Wittne/ Mutter zu 11. Kindern.
- [24] Liborius/ Chur-Brandenb. Gener. Maj. auf Jppenburg und Harlinghausen geb. 17. (27.) Junii 1644. † zu Kinteln unvern. den 3. Aug. 1683.
- [25] Elisabeth/ geb. 1646. Gemahl Dietr. v. Santei/ aus dem H. Pfenshausen/ Kürstl. Hes. Caiserscher Gener. Major und Commandant zu Kinteln/ verm. 1676. leben noch 1715. Mutter zu 9. Kindern.
- [26] Otto/ geb. 1647. starb aber bald nach der heil. Taufe.
- [27] Otto/ auf Jppenburg und Harlinghausen/ Kürstl. Obnabr. Lüneb. Fähdrich geb. den 11. Jenner. 1649. studirt zu Helmstedt 1667. 1667. reiste drauf nach Leiden in Holland nahm 1668. unter des Fürstl. Prin von Welfen Reimarte Dienste. Gieng unter den Hülfswoldern wider die Türken mit nach der Insel Candia/ mußte aber datselbst den 27. Jun. 1669. an einem hitzigen Fieber sein Leben beschliessen.
- [28] Seowig/ geb. den 16. (26) Mart. 1652. sic † im Wochenbette den 11. Sept. 1671. Mutter von 10. Söhnen und 1. Töchtern. Gem. Christian Wilhelm Zahn/ auf Kemplen/ Liepe und Seeburg/ verm. 9. Julii 1657. Er ward Wittner.
- [29] Philipp Friedrich/ geb. 1681. † alt vier Wochen.
- [30] Philipp Wilhelm/ auf Jppenburg und Harlinghausen geb. im Junii 1682. studirt zu Halle 1699. disputirt datselbst unter dem Prof. O. Jacob Bruunemann: de jure XI. dicrum calendario subtractionum.
- [31] Clamor Johann/ auf Jppenburg und Harlinghausen/ geb. 1683.
- [32] Sohn kam todt zur Welt.
- [33] Sophia Elisabeth/ geb. 9. Jenner 1678. Gem. Friedrich Otto von der Borch Chur-Braunsch. Lüneb. Cammer-Junker und Droß zu Diepenau/ auf Schönebeck im Bergesitzum Bremen/ verm. 1. Jenner 1699. blühen 1706.
- [34] Henriette Wilhelmine/ geb. 12. Jul. 1692. wurde zur Hofdame bey Ihre Maj. der Königin von Preussen zu Berlin ernunnet.
- [35] Ernst August Philipp/ auf Jppenburg und Harlinghausen/ Königl. Groß-Geit und Chur-Braunsch. Lüneb. Droß zu Eßendorf geb. den 30. Dec. 1681. wurde den 21. Junii 1715. Königl. General-Major/ lebt 1738. Gem. 1) Anna Konise Sophia von der Schulenburg/ verm. 1707. Gem. 2) Louise Elisabeth von Orotre/ Tochter Eberhards auf Schnegau/ verm. 1723. blühen 1730.
- [36] Friederike Charlotte/ geb. 28. Jenner 1686. Gem. Joh. Franciscus v. Wends/ Königl. Groß-Geit und Chur-Braunsch. Lüneb. General-Geit auf Nischwitz in Oberachsen/ lebt 1738. necht 3. Töchtern.
- [37] George Ludwig/ geb. 26. Jun. 1690. † jung den 8. März 1691.
- [38] Otto Clamor/ auf Jppenburg und Harlinghausen geb. 30. May 1692.
- [39] Maria Anna.
- [40] 1) Maria Anna.
- [41] 3) Viele Kinder.
- [42] 2) Tochter/ geb. 4. Jenner 1731.

alle Gebrüder und
Eiſchwiſter ſind auf
der dritten Ge-
ſchlechts Tafel ent-
worfen.

86) Joh. Wilhelm,
auf Dffelden in der
Graſſchaft Ravens-
bera/ und Pfand-
herr zu Euerode und
Widtride/ geb.
den 7. Aug. 1623.
† 1696, den 17. Nov.
ſt. n. Gem. Al-
zuſta Dorothea
von Dammberg
aus dem Hauſe
Bredeleng/ Georg
Barums/ und Mag-
dolenen Margre-
ten von Eſperde
Tochter welche geb.
den 3. Aug. 1633.
verm. 1659, den 30.
April ſt. n. und †
im Kindbette den
12. April 1670. Sie
ruhet zu Oldendorf.
Mutter zu 6. Söh-
nen und 2. Töchtern.

42) Johann/
auf Lohse und Had-
denhausen
geb. 1570.
† den 28.
Jult. 1614.
Gem. Lu-
cia von u
Münch-
hausen/
aus dem
Hauſe
Schmids-
ber verm.
daſelbſt
1607. †
d. 31. Jul.
1651. Sie
iſte Ge-
ſchlechts-
Tafel mit
mehrern.

49) Clamorf auf Lohse
und Cosig/ Ehrst
Brandend. Erſt
zur Schliſſelburg/
geb. 1614. nach des
Vaters Tode/ †
vor 1704. Gem.
Anna Lucia von
Münchhausen/
aus dem Hauſe
Veizkau/ Philipp
Wolpſch und Lucia
Friedrichs Tochter/
geb. 1614. verm. 1650.
† 1687.

87) Johann Georg/ geb. 9. Merz 1660. † 17.
Febr. 1661.

88) Clamor Hilmar/ Fürſt. Heſ. Caſſel. Haupt-
mann/ unter der Garde zu Fuß/ geb. 28. Febr.
1664. Hatte gegen die Türken bey Wobitz mit
Ruhm Kriegsdienſte geſehen/ blieb in der Schlacht
Reinſel/ den 27. Oct. 1692. ſt. n. als es die
Franzenſen belagert hielten. Er ruhet daſelbſt in
der Kirche St. Geor.

89) Friedrich Wilhelm/ geb. 7. Febr. 1662. und †
den 21. Merz 1663.

90) Chriſtian Wilhelm/ auf Dffelden/ geb. 19.
Jult. 1662. Königl. Preuß. Brittan. und Churſt.
Braunſch. Lüneb. Brigadier und Domherr zu
Magdeburg/ deſſen adelz. Zennais beſchloß vom
7. Junii 1692. lautet. Er † unvermählt den 17.
Junii 1712. alt 49. Jahr.

91) Simeich Albrecht/ auf Dffelden/ erſt Churſt.
Braunſchw. Lüneb. Geheimrath und Berg-
hauptmann zum Lauſthal nachmals Kön. Groß-
Britanniſcher und Churſt. Braunſchw. Lüneb.
Staatsminiſter und Cammerpräſident zu Hanno-
ver/ geb. 26. Aug. 1664. † unvermählt den 14.
May 1731. Siehe die 1te Tafel n. 77.

92) Tochter/ todt geb. 29. Jenner 1667.

93) Johann Georg/ geb. 6. Junii 1668. erſt Fürſt.
Braunſchw. Lüneb. Cammer. Juener und Ditt-
meiſter/ ferner Ober-Schene zu Wolfenbüttel.
Nachmals Kön. Gr. Brit. und Churſt. Braun-
ſch. n. Lüneb. Cammerherr/ auch 1711. Landdroſt
zu Altdorf/ Reichem und Walsede/ lebt noch
1738. Ingleichen 1741. Hat das Geſichte verlohren.

94) Tochter/ todt geb. den 8. Apr. 1670.

101) Johann Philipp/ auf Lohse Cosig und Buſch-
hausen/ Churbrandend. Droſt zur Schliſſelburg/
geb. im 1691. † den 2. Aug. 1714. Gem. Anna
Dorothea v. dem Buſch/ auß dem Hauſe Treit-
dorff/ Johana Heinrichs und Sophien von Dn-
hausen Tochter/ welche vermählt 16. Febr. 1692.
† 13. Apr. 1693. ohne Kinder. Gem. 2) Leonora
Gottlieb/ Tochter zu Elg/ auß dem Hauſe Meth-
mar/ Colmire/ und Barbara Magdalena von
Pfaß Tochter/ vermählt im 1696.

102) Clamor/ geb. 22. auf Lohse Cosig/ Land-
berg/ Rieburg und Buſchhausen/ Ritter des
Johanniter Ordens/ Dom-Dechant zu Halberſtadt
und Churbrandend. Amtsſchauptmann zu Grün-
barten/ Frein von Kler/ auß dem Hauſe So-
bach Wolf Erachs und Juliana Charlotten von
Kalden-Leuchmar Tochter/ welche geb. 1. Nov.
1661. vermählt 9. Nov. 1689. † im Kindbette
6. Nov. 1691. alt 30. Jahr.

97) Johann Wilhelm/ † unverehelicht zu Rom.

96) Lucia/ Gem. Friedrich Wilhelms v. der Wense/
auf Wense/ Churſt. Braunſchweig Lüneb. Land-
rath/ verm. 10. Febr. 1674. Er † 15. May 1699.

97) Hedwig Eliſabeth/ † den 4. April 1721. Gem.
Joh. Moriz von Loer/ auf Dordel/ er † am
Schlaagſtuſſe zu Daſſeldorf 27. Merz 1708. verm.
1687. Mutter zu 9. Kindern.

98) Anna Dorothea/ geb. 4. Merz 1664. † 11.
April 1724. zu Magdeburg/ alt 62. Jahr. Gem.
1) Hans Rudolph v. Kalitſch/ Fürſt. Anhalt-
Zerbſtſcher Land-Cammerrath/ auf Dobrig/ &c.
verm. 1681. im Jult/ er † im Sept. 1691. Gem.
2) Wolf Chriſtoph von Haldeborn/ Königl.
Preuß. und Churbrandend. General. Renteuant
und Obrſter des Leib-Regiments zu Pferde/ auf
Dardorf/ Stemmer &c. verm. im Nov. 1698.
Er † 27. April 1719.

99) Hilmar
100) Catharina Lucia } Zwillinge † jung.

101) Antonette Maria/ Stiſts-Frl. zu Woffen.

102) Sophia Chriſtina/ ſarb in der Jugend.

104) Clamor Gottlieb Chriſtoph/ geb.
17. Dec. 1698. † in der Jugend.

105) Amalia Eliſabeth/ geb. 18. Oct. 1700
† 1716. war Stiſts-Frl. zu Witten/ nach-
mals Gem. dei ruchs v. Ledebauer/ an
Mühlentura/ Domherr zu Witten/ an
Königl. Preuß. Droſt der Graſſchaft Ro-
vensberg/ 1715. 1740

106) Friederika Leonora/ geb. 16. Febr. 1702
Stiſts-Fräulein zu Daſſingen/ lebt da-
ſelbſt 1728.

107) Dorothea Philippina/ geb. 24. Apr.
1701. verm. 13. Sept. 1722. † im Decemb.
1718. erſt Stiſts-Fräulein zu Wartenemb-
der/ nachmals Gem. Joh. Friedrichs voss
-Seintz/ auf Dornich und Deſau/ Vizelegat
des Reichs. Cammergerichts zu Breslau.
Ein Mann von großen Verdienſten und
Wiſſenſchaften.

108) Philipp Wilhelm/ geb. 29. Apr. 1702.
auf Lohse Buſchhausen/ Waldeck und Quera-
ſtedt/ ſtarb zu Leipzig 1719. ſiebt 1717.
an Fürſt. Ruffen/ Altmünſter/ Hofe.

109) Joh. Clamor Altmünſter/ geb. 17. Jenner
1706. ſtarb zu Leipzig 1732. unter deſſen
Vorſitz der Freyherr von Seckendorf da-
ſelbſt den 10. Sept. 1729. eine Rechtege-
lahre Streitſchrift vertheidigte. Ward
1733. Königl. Groß-Brittan. und Churſt.
Braunſchweig Lüneb. Ober-Appellations-
Rath zu Jell.

110) Carolina Louiſe/ geb. 14. May. 1710.
† unvermählt vor 1737.

111) Albrecht Johanna/ geb. 14. Merz
1712. † als Stiſts-Fräulein zu Woffen im
Jenner 1737.

113) Charlotte ſarb klein vor 1699.

114) Friedr. Clamor/ auf Lohse und Cosig/
Königl. Preuß. Cammerjunker/ nachmals
Cammerherr/ geb. 24. Junii 1691. Hatte
eine Reife nach Italien geſehen. Leb in
der Stelle zu Dordorf im Fürſtenthum
Halberſtadt 1731/ 1740. ehelos.

115) Tochter. ſarb jung vor 1699.

116) Dorothea Louiſe/ geb. 1694. Gem.
... von Groyden/ verm. 1721.

117) Tocht. ſarb den 6. Nov. 1699

118) Gerhard Clamor auf Hünefeld den 3. August 1614. Siehe die erste Geschlechts-Tafel Gem. Hedwig von Wänchhausen aus dem J. Schwöber des Obersten Hilmar und Dorotea v. Wänchhausen Tochter. Siegeb. 1590. den 20. Junii st. n. vermahlt zu Schmöber 1607. den 28. Mon. 1691. rühret zu Esen.

119) Anna Dorotea geb. den 11. August 1609. den 4. Oct. 1609.

120) Clamor Eberhard auf Hünefeld und Streithorff geb. 1611. (nicht 1667.) den 3. Julii 1666. Gem. Anna Elisabeth v. Odenre/ Christoph des Magdeburgischen Domherrns auf Plauer und Anna Dorotea von Bredow Tochter. Verm. um 1640. den 17. Jun. 1646.

121) Clamor Hilmar/ geb. den 10. Nov. 1641. † aber auf Reisen zu Straßburg den 11. Oct. Mo. 1660. wofür selber zu St. Thoma rühret.

122) Christoph auf Hünefeld und Buddemühlen/ Ericaspitalar der hohen Stiffts-Kirchen zu Halberstadt und Mindens/ Chur-Bräunshw. Lin. Landrath im Bischoffsthum Osnabrück/ geb. 1643. den 28. Jun. st. n. † unverm. den 24. Jenner 1691. (nicht 1666. wie Esf. sehet.) auf dem Landtage zu Osnabrück/ und hinterließ seinem Haupte nicht nur ein immerwährendes Vermächtniß von großer Beträglichkeit/ sondern stiftete auch 2. ansehnliche Erb-Canonicate/ als an der Dom-Kirche zu Halberstadt/ den 4. März 1693. und zu Minden/ den 9. Jun. 1689. welche Vorzüge dieses alte Geschlecht vor vielen andern bey den Nachkommen in Vorzug und Ansehen setzet. Seines Bruders Sohn/ Clamor Albrecht/ ward von ihm zu seinem Haupt-Erben eingesetzt/ welcher ihn auch Ständes-mäßig besorgen lassen.

123) Johann Seinerich/ auf Streithorff/ Stauwe/ Oldendorf und Weinbrachsen/ geb. zu Hünefeld den 21. Junii 1644. † den 30. Nov. 1689. (nicht 191.) alt 45. Jahr/ 5. Mon. zu Stauwe. Er erbauete das Schloss zu Steinbrönn von Grund aus. Er kaufte 1678. den Rittersitz zu Weinbrachsen/ und 1684. die Güter zu Stauwe und Oldendorf/ Er nam seit solcher Zeit bis ans Ende seine Wohnung zu Stauwe. Rühret zu Oldendorf. Gem. 1. Fr. Hedwig/ Reichs-Freyin von Wallenstein/ aus dem Hause Neuenstein/ und Tochter Alb. Ludw. und Catharina von Schlich anst. Erb/ verm. 24. Julii 1672. zu Neuenstein in Hessen/ sie † 674. Gem. 2. Fr. Sophia von Wynhausen/ verm. 1677. den 29. Sept. † 24. Apr. 1686. des Districth. Geheimen Raths Joh. Michlers auf Gradenburg/ und Nise Dorotea v. Wänchhausen Tochter/ ward Mutter zu drey Söhnen und 1. Tochter.

124) Tochter geb. um 1646. † jung.

130) 1) Clamor Albrecht auf Hünefeld geb. den Sept. 1672. stirbt 1693. auf der Ritterschule zu Künburg. Gem. Agnes/ Sophia v. Hammerstein/ aus dem Hause Giesmold des Gener. Wdmt. Christoph Ludwigs/ und Juliane Sophia Schwenden von Winterfeld Tochter/ vermählt 1704. Sind beyderseits 1710. schon todt.

131) 2) Anna Dorotea/ geb. 13. Oct. 1678. † ohne Kinder/ 13. Apr. 1691. Gem. Joh. Philipp/ von dem Busch. Siehe die IV. Geschlechts-Tafel.

132) 1) Johann Weichsel auf Streithorff etc. hat als Rittersmeister vor Darmstadt 1705. sein Leben verlohren. Er verheirathete zu Halle 1700. unterm Vorges des berühmten Rechts lehrten J. H. Böhmers eine Ubbandlung des scripturis non 18. bibulus. Hatte sich nie vermählt.

137) 2) Christoph/ geb. 1682. † alt 6. Wochen.

138) 2) Herr Clamor Eberhard/ Dom-Dechant des hohen Stiffts und Präpositus St. Bonifacii und Mauricii zu Halberstadt/ auch Comber am hohen Stift zu Magdeburg/ geb. den 15. Apr. 1684. lebt unvermählt 1747. Feliciter opto perennet!

139) 2) Hedwig Augusta/ geb. 1688. Gem. Nicol. Dietz. v. Spiegel/ zum Defenberg/ auf Dörligüne und Dahlem im Stifft Haverborn. Fürstl. Heb. Cassel. General-Major und Commandant zu Eisen. Er † um 1741. Sie lebt noch 1741. im Wittwenstande.

111) Friedrich/ etc. auf Hünefeld und Buddemühlen/ lebt 1741.

132) Christian Dietrich/ auf Stauwe/ Königl. Großbrit. Hof- Juncker und Auditor bey der Königl. Kriegs-Kasse zu Hannover/ 1738 Alder. Calend. Jf. 1741. noch unvermählt.

133) Joh. Georg/ auf Hünefeld/ Osnabrück/ 1735. 1740. lebt 1741. noch unvermählt.

FX 2a 4500

Abnentafel, von dem Busch. Auf den Hünefeld- und Streithorffischen Stammast eingerichtet.

- | | | | |
|---|--|--|--|
| <p>1) Eberhard Lamor, von dem Busch auf Hünefeld / den 8. Aug. 1644.</p> | <p>1) Eberhard Lamor, von dem Busch auf Hünefeld / den 8. Aug. 1644.</p> | <p>1) Lamor von dem Busch / auf Ippenburg / Hünefeld u. Loh / † 1577.</p> | <p>1) Albert v. dem Busch / auf Ippenburg / Droß zu Erdenberg / † 1571.
2) Selena Böhchen / aus der Graffschafft Schaumburg.</p> |
| <p>2) Lamor Eberh. von dem Busch / auf Hünefeld und Streithorff / † 1666.</p> | <p>2) Anna v. Hseberg / aus dem Hause Beyning / † 1666.</p> | <p>2) Anna v. Hseberg / aus dem Hause Beyning / † 1666.</p> | <p>3) Gotthard v. Hseberg / auf Beyning / † 1730.
4) Silmer v. Münchhausen / Königl. Spän. Obrister und Gouverneur zu Neuburg / † 19. Apr. 1773.
6) Lucia v. Kreden / † 21. Nov. 1783.</p> |
| <p>3) Joh. Heinrich v. dem Busch / auf Streithorff / Eheauw / † 1644. † 21. Jun. 1644. † 10. Nov. 1689.</p> | <p>3) Hedwig von Münchhausen / aus dem Hause Signdorff / verm. 1677. † 28. Nov. 1693.</p> | <p>3) Hedwig von Münchhausen / aus dem Hause Signdorff / verm. 1677. † 28. Nov. 1693.</p> | <p>7) Doroth. v. Münchhausen / verm. 1587. † 16. Jul. 1644. Siehe unten num. 25 u. 28.</p> |
| <p>4) Anna Elisabeth v. Hünefeld / aus dem Hause Hünefeld / im 1640. † den 17. Jun. 1646.</p> | <p>4) Hedwig von Münchhausen / aus dem Hause Signdorff / verm. 1677. † 28. Nov. 1693.</p> | <p>4) Hedwig von Münchhausen / aus dem Hause Signdorff / verm. 1677. † 28. Nov. 1693.</p> | <p>8) Doroth. v. Münchhausen / verm. 1587. † 16. Jul. 1644. Siehe unten num. 25 u. 28.</p> |
| <p>5) Anna Dorothea Johanns Melchior Eberhards Hedwig Augustin</p> | <p>5) Hedwig von Münchhausen / aus dem Hause Signdorff / verm. 1677. † 28. Nov. 1693.</p> | <p>5) Hedwig von Münchhausen / aus dem Hause Signdorff / verm. 1677. † 28. Nov. 1693.</p> | <p>9) Friedrich von Odene / auf Dalchow und Niedertrone.
10) Anna v. Kintorf / aus dem Hause Altleben / blühet um 1720.
11) Heinrich v. Lohaus / auf Neuhausen.
12) Anna v. Besitze / aus dem Hause Ketscher / verm. 1722.
13) Michael v. Dredow / Ehur. Brandeb. Rath / auf Markew und Pantzin / blühet 1743.
14) H. Anna / (andere Hippolyta) von Schlabbrendorf.
15) Parum v. Plato / auf Grabau im Lüneburgischen / leben 1550.
16) Barbara von Zimow / verm. 1730. Mutter zu 18. Kindern.</p> |
| <p>6) Joh. Melch. v. Oynhausen / auf Gräfenburg / Alfenburg und Welsel Gräff. Schaumb. Droß zu Barchura / aus Wandherr des Amts Didenorf / geb. 22. März 1618. † 10. Nov. 1675.</p> | <p>6) Hedwig von Münchhausen / aus dem Hause Signdorff / verm. 1677. † 28. Nov. 1693.</p> | <p>6) Hedwig von Münchhausen / aus dem Hause Signdorff / verm. 1677. † 28. Nov. 1693.</p> | <p>17) And v. Oynhausen der Jüngere / Gr. Kippische Landdroß zum Schmalenberg.
18) Anna v. Amelungen / aus dem Hause Amelungen / Tochter Worigen um 1770.
19) And v. Kerßenbruch / auf Münchhof / leben um 1650.
20) Hippolyta von Weyhe. (Andere Catharina von Zanne)</p> |
| <p>7) II. Sophia v. Oynhausen / aus dem Hause Gräfenburg / verm. 17. Sept. 1677. † 24. Apr. 1688.</p> | <p>7) Hedwig von Münchhausen / aus dem Hause Signdorff / verm. 1677. † 28. Nov. 1693.</p> | <p>7) Hedwig von Münchhausen / aus dem Hause Signdorff / verm. 1677. † 28. Nov. 1693.</p> | <p>21) Hartmann Schugbar gnf. Mühlings / auf Droß / † 27. Jun. 1750.
22) Maria v. Breidenbach gnf. Breidenstein / verm. 1725. Tochter Caspars / (nicht Heinrich v. Kön. III. p. 180. hingeht.
23) Wilhelm v. Hopfgarten / auf Milverich / leben um 1774.
24) Anna v. Dolmeburg / aus dem Hause Kengsfeld / E. Ludwig's vic. Hattstein p. 374.</p> |
| <p>8) II. Dorothea von Münchhausen / aus dem Hause Signdorff / geb. 1670. verm. den 22. Jun. 1691. lebt als Witwe 1693.</p> | <p>8) Hedwig von Münchhausen / aus dem Hause Signdorff / verm. 1677. † 28. Nov. 1693.</p> | <p>8) Hedwig von Münchhausen / aus dem Hause Signdorff / verm. 1677. † 28. Nov. 1693.</p> | <p>25) Silmar v. Münchhausen / Königl. Chan. Dir. hernach Droß zu Erzen und Fürst. Baunischen. Lüneb. Konsulent zu Neuburg an der Weser / † 19. Apr. 1777.
26) Lucia v. Kreden / Tochter Hansens des Droßes / sie † 21. Nov. 1783.</p> |
| <p>9) II. Dorothea von Münchhausen / aus dem Hause Signdorff / geb. 1670. verm. den 22. Jun. 1691. lebt als Witwe 1693.</p> | <p>9) Hedwig von Münchhausen / aus dem Hause Signdorff / verm. 1677. † 28. Nov. 1693.</p> | <p>9) Hedwig von Münchhausen / aus dem Hause Signdorff / verm. 1677. † 28. Nov. 1693.</p> | <p>27) Hedwig von Münchhausen / auf Weyer und Didenorf / geb. 1717. † 21. Nov. 1783.
28) Hedwig Böhchen / Erbinn des Hauses Didenorf / verm. 1718. † den 29. Jenner 1799.</p> |
| <p>10) Anna Dorothea v. Kerßenbruch / aus dem Hause Parndorf / geb. den 15. Apr. 1667. verm. den 6. Jenner 1692. sie † 11. Febr. 1697.</p> | <p>10) Hedwig von Münchhausen / aus dem Hause Signdorff / verm. 1677. † 28. Nov. 1693.</p> | <p>10) Hedwig von Münchhausen / aus dem Hause Signdorff / verm. 1677. † 28. Nov. 1693.</p> | <p>29) Franz v. Kerßenbruch / auf Parndorf und Wierborn / Droß zu Erzen / † 15. Nov. 1776.
30) Anna v. Lanstein / aus dem Hause Lanstein / Tochter Nabans / leben 1766.
31) Christoph v. Donop / Gräff. Lipp. Rath und Hofmeister auf Borchhausen und Wafpe / leben 1780; aus dem Hause Kredenbergs / Tochter Johanns des Landdroßs.</p> |
| <p>11) Hedwig von Münchhausen / aus dem Hause Signdorff / verm. 1677. † 28. Nov. 1693.</p> | <p>11) Hedwig von Münchhausen / aus dem Hause Signdorff / verm. 1677. † 28. Nov. 1693.</p> | <p>11) Hedwig von Münchhausen / aus dem Hause Signdorff / verm. 1677. † 28. Nov. 1693.</p> | <p>32) Doroth. v. Langen / aus dem Hause Kredenbergs / Tochter Johanns des Landdroßs.</p> |

Handwritten mark resembling the letter 'M'.

Pon Za 4500, FK

ULB Halle 3
003 570 444



f

v p 18

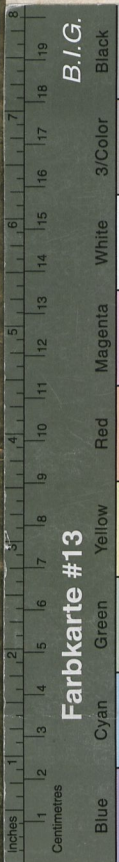




Versuch
Einiger Stammtafeln
Des uralten hochadelichen Geschlechts

dem Busch,

lyphälischen Ursprungs.
Zur fernern Erläuterung
Geschichte und Geschlechtskunde.



An
ern Domdechanten zu Halberstadt/
B E R N H
berhards von dem Busche,
werden und Hochwohlgebohrnen Gnaden.

Saupt/ wirst mir den Fehl verzeihen/
st- und Treulichkeiten Preis
Und vielen Weibbrauch darf man Dir noch minder streuen.
Man wird fast ungewis: Ob Dir der Stippstift-Brach
Wehr Ansehn/ oder Du nicht ihr mehr Glanz gemacht.



Im Jahre 1741. entworfen
von
Gottfried Bebrndt/
U. A. U. zu Eichenbarleben.



MAGDEBURG, gedruckt bey Gottfried Wettern, 1742

39210.